

Bündnis „Auf Recht bestehen“:

# Kein Etikettenschwindel beim Bürgergeld Hartz IV wirklich überwinden

**Wir fordern eine armutsfeste und repressionsfreie Grundsicherung!**

**Hartz-IV wirklich überwinden statt neu etikettieren!**

Im Jahr 2023: Regelsatz bei 502 statt 449 Euro; völlig unzureichend und das nicht nur angesichts der immensen Preissteigerungen in nahezu allen Bereichen.

→ **deutliche Erhöhung der Regelsätze auf mindestens 678 Euro im Monat** und ihre sofortige Anpassung bei größeren Preissteigerungen.

Dringend erforderlich ist **eine Anpassung noch in diesem Herbst** – der Bedarf ist jetzt da und nicht erst im Januar!

Die Übernahme der tatsächlichen **Wohnkosten** für zwei Jahre ist für Neuantragsteller\*innen eine vorübergehende Verbesserung.

Notwendig ist die **dauerhafte Übernahme der Wohnkosten einschließlich der Heizkosten in voller Höhe für alle Beziehenden!**

Die explodierenden **Energiekosten** sollen bis zur gesetzlichen Regelung des „Bürgergeldes“ durch **vollständige Übernahme** der bis dahin entstandenen Abschläge und Nachzahlungen abgedeckt werden!

Die Abschwächung der möglichen Sanktionen begrüßen wir dies als einen Schritt in die richtige Richtung.

**Alle Sanktionen sollen abgeschafft werden** und sämtliche Maßnahmen auf freiwilliger Basis erfolgen.

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene müssen eine **Kindergrundsicherung** erhalten. <https://www.erwerbslos.de/>

**Damit „nachgebessert“ wird und sich mit dem „Bürgergeld“ ein menschenwürdiges Leben FÜR ALLE, egal aus welchem Land, bestreiten lässt, braucht es Druck von unten.**

## **Paritätischer Verband**

Die Leistungen reichen nicht aus, um von einem angemessenen Bürgergeld sprechen zu können. Sanktionen müssen komplett wegfallen.

**Ulrich Schneider:** Solange die Regelsätze nicht ausreichend sind, solange die Sanktionen nicht endgültig abgeschafft sind und kein echtes Hilfesystem geschaffen wurde, kann man nicht davon sprechen, dass Hartz IV überwunden ist.

[Passauer Neue Presse](#)

**vom Verein Sanktionsfrei in Auftrag gegebene Studie:**

**Hartz-IV-Sanktionen schüchtern ein, fördern Misstrauen, machen krank**

**Zu den Ursprüngen von Hartz IV:** Unser Alt-Bundeskanzler Schröder am [28. Januar 2005](#) auf dem Weltwirtschaftsforum [in Davos](#):

**„... Wir müssen und wir haben unseren Arbeitsmarkt liberalisiert. Wir haben einen der besten Niedriglohnsektoren aufgebaut, den es in Europa gibt. .... „**